

„Finding my way“ – 11 individuelle Drehtürpräsentationen in englischer Sprache

Seinen eigenen Weg finden - das haben 11 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 und 9 durch die erfolgreiche Teilnahme am Drehtürprojekt bewiesen. Zu Beginn des Schuljahres wählten sie ein Thema, das sie alle 2 Wochen eine Stunde lang bearbeiteten. Die Herangehensweise war so individuell wie die 11 Teilnehmer. Alle schulten u.a. die folgenden Fähigkeiten: Wissen aneignen und vertiefen, englische Sprachkenntnisse erweitern, kritisch mit dem Computer und Internet umgehen, eine schriftliche Arbeit und Präsentation planen, erstellen und überarbeiten, Präsentationstechniken einüben und konstruktive Kritik üben. Am 3.7.2014 gestalteten die Schülerinnen und Schüler einen abwechslungsreichen und spannenden Abend im Zeichensaal und wurden von der Projektleiterin Frau Koch mit einem „Certificate of Excellence“ belohnt.



Marlon Luthe (8b): English football – History, clubs, players and fans

Lennart Venhuizen (8b): Sydney – How it has developed

Anna-Lena Ley (8b): National Socialism in Germany

David Eikster (8b): Rap music – How different subgenres have developed

Jurek Macher (9b): Rosa Luxemburg – A role model for freedom fighters

Tim Gille (9b): *Skulduggery Pleasant* – A book worth reading?

Tim Landwehr (9b): Police state – Can liberty and security be guaranteed?

Fabian Hoymann (9b): CIA – What do they really do?

Angelika Schulz (9a): Margarete Steiff – A fascinating love for teddy bears

Fabian Bluhmki (9a): Titanic – dramatic doom

Timo Förster (9a): Escape and refugees – A never-ending process?



